Presseinformation

4. Juli 2013

Ausstellungen, Museen und Kunst im öffentlichen Raum

Von Ausblicken nach Rumänien und Moldau bis zur Entdeckung des Weinviertels

„Ausblicke" nennt sich eine Ausstellung junger Künstler aus Rumänien und der Republik Moldau, die heute, Donnerstag, 4. Juli, um 19 Uhr in der Galerie Sala terrena im Stift Klosterneuburg eröffnet wird. Gezeigt wird die Schau des Rumänischen Kulturinstituts Wien, die auf ein Kunstprojekt von Valentin Tarus im Retezatgebirge zurückgeht, bis 1. September. Öffnungszeiten: täglich von 9 bis 18 Uhr; nähere Informationen unter 02243/411-184, e-mail dion@stift-klosterneuburg.at und http://www.stift-klosterneuburg.at/.

Ebenfalls heute, Donnerstag, 4. Juli, veranstaltet das Museum Walzengravieranstalt Guntramsdorf eine Industrie-Kultur-Exkursion, die unter dem Titel „Wasser - Kohle- Bioethanol - Atom(frei)" ins Tullnerfeld führt. Nähere Informationen unter 0699/17 47 07 06, Dr. Peter Keschmann, e-mail museum@walzengravieranstalt.at und http://www.walzengravieranstalt.at/.

Morgen, Freitag, 5. Juli, wird um 19 Uhr in der Galerie des Kunstvereins Baden die Ausstellung „Bewahre Deine Illusionen ..." mit Arbeiten von Michael Bottig, Petra Buchegger, Martina Funder, Klaus Hollauf, Cornelia König, Doris Libiseller, Nina Maron, Ulla Reithmayr, Edith Richter, Rosa Roedelius, Kurt Spitaler, Monika Triska-Schaudy und Michael Wegerer eröffnet. Im Rahmen der Vernissage gelangt auch die Performance „Die Zuflucht" nach dem gleichnamigen Hörspiel von Martin Kolber zur Aufführung. Ausstellungsdauer: bis 25. August; Öffnungszeiten: Samstag von 10 bis 12 und 14.30 bis 18 Uhr, Sonntag von 14.30 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Galerie des Kunstvereins Baden unter 0650/471 00 11, e-mail c.koenig@a4-team.com und http://www.kunstvereinbaden.at/.

In Fischamend wird am Samstag, 6. Juli, von 10 bis 12 und 15 bis 19 Uhr wieder der Museumstag abgehalten: Das Heimatmuseum bietet dabei „Wer ist das? Fotos erkennen - Personen benennen", das Feuerwehrmuseum neue Schaustücke, Filme und Fotos, das Museum für Luftfahrt und Zeitgeschichte neue Exponate über die Luftfahrt in Fischamend und das Museum der Photographie die Ausstellungen „Nackt" und „Die Entwicklung der österreichischen Photographie". Dazu gibt es ab 15 Uhr mit „Waschen wie in alten Zeiten" ein eigenes Kinderprogramm. Nähere

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Informationen beim Heimatmuseum Fischamend unter 02232/773 00 und 0676/534 25 07, Franz Lorenz, e-mail heimatmuseum.fischamend@aon.at und http://www.heimatmuseum-fischamend.at/.

Am Samstag, 6. Juli, startet auch in Baden ein zweitägiges „Imperiales Jubiläumsfest", das an 200 Jahre Kaiserhaus in der Kurstadt erinnert (1813 kaufte Kaiser Franz das Haus Hauptplatz 17). Historische Bezüge lassen sich dabei auch im Arnulf Rainer Museum (von 10 bis 17 Uhr), im Beethovenhaus „Haus der Neunten" (von 10 bis 18 Uhr), im Kaiser Franz Josef Museum (von 14 bis 18 Uhr), im Rollettmuseum (von 15 bis 18 Uhr) sowie im Puppenmuseum (von 14 bis 18 Uhr) entdecken. Nähere Informationen und das detaillierte Programm bei der Tourist Information Baden unter 02252/226 00-600 und http://www.baden.at/.

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Gelebte Geschichte in Carnuntum" bietet der Archäologische Park Carnuntum an den Wochenenden 6./7. sowie 13./14. Juli mit den „Ludi Apollinares" ein besonderes Programm für Theater- und Musikbegeisterte. Im Zeichen des römischen Apoll-Festes stehen dabei jeweils von 13 bis 16 Uhr pantomimische Rollenspiele für Kinder und Erwachsene sowie der Workshop „Instrumentenbau in der Antike" auf dem Programm. Nähere Informationen bei der Archäologischer Park Carnuntum BetriebsgesmbH. unter 02163/3377-0, e-mail info@carnuntum.co.at und http://www.carnuntum.co.at/.

Am Sonntag, 7. Juli, wird um 17 Uhr in der Galerie am Lieglweg in Neulengbach die Ausstellung „Windows" von Josef Friedrich Sochurek eröffnet. Zu sehen sind aus unterschiedlichsten Materialien wie Aluminiumschienen, Luftposterfolien, Fensterrahmen etc. gefertigten Arbeiten bis 25. August. Zur Finissage gibt es eine Modeschau von Sonja Bärner unter dem Titel „Aus dem Rahmen gefallen"; Beginn ist um 17 Uhr. Besichtigung jederzeit; Anmeldung per Telefon oder e-mail empfohlen. Nähere Informationen bei der Galerie am Lieglweg unter 02772/563 63 und 0676/413 46 47, e-mail ursula.fischer@utanet.at und http://www.galerieamlieglweg.at/.

Kunst im öffentlichen Raum steht am Sonntag, 7. Juli, im museumORTH in Orth an der Donau im Mittelpunkt, wo um 15 Uhr die Ausstellung „Ich bin gerne Bauer und möchte es auch gerne bleiben" von Antje Schiffers und Thomas Sprenger eröffnet wird. Die Werke des Künstlerduos folgen dem Prinzip des Tauschhandels: „Wir bieten Landwirten an, ihren Hof zu malen. Im Tausch für das Gemälde bekommen die Bauern die Aufgabe, ihren Hof, ihren Betrieb und ihre Arbeit zu filmen und zu kommentieren." Ausstellungsdauer: bis 1. November; Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 12 bis 18 Uhr (ab 1. Oktober bis 17 Uhr). Nähere

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Informationen beim museumORTH unter 0676/5642767, e-mail museumORTH@gmx.at und http://www.orth.at/ bzw. beim Amt der NÖ Landesregierung/Abteilung Kunst und Kultur - Kunst im öffentlichen Raum unter 02742/9005-13245, Katrina Petter, e-mail katrina.petter@noel.gv.at und http://www.publicart.at/.

Das Mödlinger Stadtverkehrsmuseum präsentiert ab Sonntag, 7. Juli, die Sonderausstellung „125 Jahre Wien - Mödling. Die südliche Linie der Krauss\'schen Dampftramway". Ausstellungsdauer: bis 29. September; Öffnungszeiten: Sonn- und Feiertage von 10 bis 12 Uhr sowie nach Voranmeldung. Nähere Informationen unter 0676/725 34 25, Dr. Peter Standenat, e-mail p.standenat@gmx.at und www.dr-peter-standenat.at/museum/start-mstm.html.

Bereits im Laufen sind in Mödling die beiden Sommerausstellungen des Museums Mödling im Thonetschlössl: „Natur - erlebt und erschaut - Landschaftsbilder" von Eleonore Muck (bis 1. September) sowie „Alte Mödlinger Häuser erzählen" (bis 15. September). Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 9 bis 13 Uhr, Samstag von 10 bis 14 Uhr, Sonn- und Feiertag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Museum Mödling unter 02236/241 59, e-mail museum.moedling@tele2.at und http://www.museum.moedling.at.tf/.

Ebenfalls in Mödling präsentieren Doris Fellinger, Elisabeth Gilbert und Maria Hoffmann, Künstlerinnen des Druckwerks Perchtoldsdorf, noch bis August ihre „Bildgeschichten" in der Villa Medica. Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 7 bis 20 Uhr, Freitag von 7 bis 18 Uhr und Samstag von 9 bis 12 Uhr. Nähere Informationen bei der Kultur-Hotline Mödling unter 0664/152 52 10 und http://www.moedling.at/.

Schließlich wird am Dienstag, 9. Juli, um 19 Uhr im Barockschlössl Mistelbach die Schau „Die Entdeckung des Weinviertels", eine Gruppenausstellung des Kunstvereins Mistelbach, eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 4. August; Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kunstverein Mistelbach unter 02572/3844, e-mail kontakt@kunstverein-mistelbach.at und http://www.kunstverein-mistelbach.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at